



HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW - Brennpunkt: 7

Liederbach am Taunus - Oberliederbach

HESSEN



HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Allgemeine Informationen

HW-Brennpunkt:	7	Gewässer:	Liederbach
Gemarkung:	Oberliederbach	von [km]:	6,5 bis [km]: 5,5
Gemeinde:	Liederbach am Taunus	Länge [km]:	1

Allgemeine Bewertung des Ist-Zustandes und Hinweise auf bereits umgesetzte Maßnahmen

Zwischen Niederhofheim und Oberliederbach sind die Vorländer, die jedoch meist als Grünland und/oder Ackerland genutzt werden, teilweise großflächig bereits bei häufigeren Hochwasserereignissen überschwemmt. Die flache Talaue wird vollständig als Retentionsraum wirksam, was sich auch im verhältnismäßig geringen Zuwachs an Überschwemmungsfläche im Vergleich von HQ100 und HQextrem dokumentiert.

Die Bebauung in Oberliederbach ist aktuell bis zu einem HQ10 hochwassergeschützt. Lediglich unterhalb der Sulzbacher Straße kommt es auch bei diesen häufigeren Ereignissen zum Übertritt von Wasser in das linke Vorland, die Bebauung liegt aber praktisch an der Anschlaglinie dieses Hochwassers.

Bei einem HQ100 können die realisierten Ausbaumaßnahmen am Liederbach entsprechend den aktuellen Untersuchungen dennoch keine vollständige Hochwasserfreiheit garantieren. Die Überlastung der rechten Uferbereiche beginnt hierbei etwa 100 m unterhalb der Brücke Sulzbacher Straße und beträgt in der Regel weniger als 30 cm. Es kommt dann auch zu Rückstau stromauf bzw. Richtung Westen.

Zwischen Oberliederbach und der Bundesautobahn A 66 oberhalb der Ortslage Frankfurt/Main-Unterliederbach sind landwirtschaftliche bzw. Grünlandflächen bei allen Ereignissen in unterschiedlichem Umfang betroffen (Kartenblätter 13 bis 10). Generell handelt es sich somit um für das Hochwassermanagement wichtige Rückhalteräume (Handlungsbereiche Flächenvorsorge bzw. Natürlicher Wasserrückhalt), was sich u.a. darin manifestiert, dass sie zu einem großen Teil bereits als Überschwemmungsgebiete gesichert sind.

Bereits umgesetzte Maßnahmen in Oberliederbach ist ein Gewässerausbau im Siedlungsgebiet zwischen den Straßenbrücken "In den Eichen" und "Sulzbacher Straße" sowie der Neubau der Straßenbrücke "Sulzbacher Straße". Das Schleifen des alten Wehres in dem Bereich "Am Wehr" wurde ebenfalls bereits umgesetzt.

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen zu den grundlegenden Maßnahmentypen

Die Hinweise zu den grundlegenden Maßnahmentypen befinden sich im einzugsgebietbezogenen Steckbrief sowie im Bericht des HWRMP.

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 7

Gemarkung: Oberliederbach

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Gewässer: Liederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Länge [km]: 1

Maßnahmen Flächenvorsorge

grundlegende Maßnahmentypen

1.1 Administrative Instrumente:

Maßnahme | Details

- | | | | |
|-------|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1.1.1 | Berücksichtigung des Hochwasserschutzes in der Raumordnung, Regional- u. Bauleitplanung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 1.1.2 | Sicherung der Überschwemmungsgebiete | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.1.3 | Kennzeichnung von überschwemmungsgefährdeten Gebieten | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.1.4 | Sicherung von Retentionsräumen | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

1.2 angepasste Flächennutzung:

- | | | | |
|-------|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1.2.1 | Beratung von Land- und Forstwirtschaft zur Schaffung eines Problembewusstseins | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.2.2 | Umsetzung einer angepassten Flächennutzung in der Land- und Forstwirtschaft | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.2.3 | Umsetzung einer angepassten Verkehrs- und Siedlungsentwicklung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 1.2.4 | Bereitstellung von Flächen für Hochwasserschutz und Gewässerentwicklung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Maßnahmen Natürlicher Wasserrückhalt

2.1 Maßnahmen zur natürlichen Wasserrückhaltung:

Maßnahme | Details

- | | | | |
|-------|---|--------------------------|--------------------------|
| 2.1.1 | Renaturierung von Gewässerbett und Uferbereich | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.2 | Änderung von Linienführung und Gefälleverhältnissen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.3 | Ausweisung von Gewässerrandstreifen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.4 | Förderung einer naturnahen Auenentwicklung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.5 | Modifizierte extensive Gewässerunterhaltung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.6 | Entsiegelung von Flächen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

2.2 Reaktivierung von Retentionsräumen:

- | | | | |
|-------|--|--------------------------|--------------------------|
| 2.2.1 | Rückbau eines Deiches | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.2 | Rückverlegung eines Deiches | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.3 | Absenkung oder Schlitzung eines Deiches | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.4 | Beseitigung einer Aufschüttung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.5 | Anschluss einer retentionsrelevanten Geländestruktur (z. B. Altarme, etc.) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 7

Gewässer: Liederbach

Gemarkung: Oberliederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Länge [km]: 1

Maßnahmen Technischer Hochwasserschutz		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmentypen	
3.1 Stauanlagen zur Hochwasserrückhaltung im Einzugsgebiet:		Maßnahme Details	
3.1.1	Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Anlegen eines Polders	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Sanierung bzw. Erweiterung einer vorhandenen Rückhalteanlage (Talsperre, HRB, Polder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	Optimierung der Stauraumbewirtschaftung einer vorhandenen Rückhalteanlage (Talsperre, HRB, Polder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2 Deiche, Dämme, Hochwasserschutzmauern und mobiler HW-Schutz:			
3.2.1	Bau eines Schutzbauwerkes (Deich, Damm oder Hochwasserschutzmauer)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2.2	Ertüchtigung eines vorhandenen Schutzbauwerkes (Deich, Damm oder Hochwasserschutzmauer)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2.3	Einsatz eines mobilen (stationären) Hochwasserschutzsystems	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.4	Gewährleistung von Binnenentwässerung und Rückstauschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3 Maßnahmen im Abflussquerschnitt bzw. Erhöhung der Abflusskapazität:			
3.3.1	Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes im Siedlungsraum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.3.2	Beseitigung einer Engstelle	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.3.3	Gewässerausbau im Siedlungsraum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.3.4	Bau und Ertüchtigung eines Umleitungsgerinnes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.4 siedlungswasserwirtschaftliche Maßnahmen:			
3.4.1	Regenwassermanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.4.2	Ausbau einer kommunalen Rückhalteanlage (z. B. Stauraumkanal)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4.3	HW-angepasste Optimierung einer Entwässerungsanlage (z. B. Grobrechen, Rückstauklappe, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.5 Objektschutz:			
3.5.1	Objektschutz von einzelnen Gebäuden und Bauwerken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.5.2	Objektschutz an einer Infrastruktureinrichtung (z. B. Verkehrsknoten, Schalt- und Verteileranlage, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6 sonstige Maßnahmen:			
3.6.1	Optimierung der Stauraumbewirtschaftung gestauter Flusssysteme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6.2	Schutz vor Druck- und Grundwasser	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 7

Gewässer: Liederbach

Gemarkung: Oberliederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Länge [km]: 1

Maßnahmen Hochwasservorsorge		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmentypen	
		Maßnahme Details	
4.1 Bauvorsorge:			
4.1.1	Hochwasserangepasstes Planen und Bauen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.1.2	Hochwasserangepasster Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2 Risikovorsorge:			
4.2.1	Finanzielle Vorsorge durch Rücklagen und Versicherungen (Elementarschadensversicherung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3 Informationsvorsorge:			
4.3.1	Verbesserung der Verfügbarkeit aktueller hydrologischer Messdaten (Niederschlags- und Abflussdaten)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.2	Optimierung des übergeordneten Hochwasserwarn- und meldedienstes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.3	Erweiterung der Hochwasservorhersage	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4 Verhaltensvorsorge:			
4.4.1	Ortsnahe Veröffentlichung der Hochwassergefahren- und -risikokarten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.4.2	Weitergehende Förderung der Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.5 Vorhaltung, Vor- und Nachbereitung der Gefahrenabwehr:			
4.5.1	Aufstellung bzw. Optimierung von Alarm- und Einsatzplänen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.5.2	Katastrophenschutzmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5.3	Sammlung und Auswertung von Erfahrungen bei Hochwasserereignissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7 Gewässer: Liederbach
 Gemarkung: Oberliederbach von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5
 Gemeinde: Liederbach am Taunus Länge [km]: 1

Dokumentation der Beteiligungen				
Datum	Ansprechpartner	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Dokumente (Pfadangabe)
11.02.2014	Herr Praefcke Frau Winter	Beratung und Zieldiskussion	Vorstellung der bisherigen Arbeiten am HWRMP Sulzbach/Liederbach und gemeinsame Diskussion angemessener Ziele des HWRM auf Gemeindegebiet	
18.05.2015	Herr Praefcke Frau Winter	Stellungnahme eines Anwohners	<p>Ein Anwohner der Gemeinde Liederbach am Taunus reichte mit einer Stellungnahme mehrere Hinweise zur derzeitigen Situation des Liederbachs zwischen km 5,80 und km 6,40 ein. Der erste Hinweis beschreibt die unzureichende Kapazität des Liederbachs stromabwärts der Brücke der Sulzbacher Straße. Trotz der bereits durchgeführten Aufweitung des Brückendurchlasses staut sich das Wasser dort bei einem Hochwasserereignis (so am 20.09.2014) auf. Grund dafür ist der zu geringe Querschnitt im Unterlauf der Brücke. Diese Beobachtungen bestärken die Notwendigkeit der bereits im HWSK Liederbach vorgeschlagenen und weiterhin im HWRMP Sulzbach/Liederbach enthaltenen Maßnahme zum Gewässerausbau des Liederbachs im Unterlauf der Brücke Sulzbacher Straße.</p> <p>Der zweite Hinweis beschreibt die Defizite des Regenwassermanagements und die daraus resultierenden Folgen in der Gemeinde Liederbach. Auch diese Aussage unterstreichen die im HWRMP Sulzbach/Liederbach vorgeschlagenen Maßnahmen zum Regenwassermanagement. Entsiegelung der Nutz- und Verkehrsflächen und eine weitere Minimierung der Flächenversiegelung sowie der Rückhalt von Niederschlagswasser werden für die Gemeinde Liederbach und den Ortsteil Niederhofheim vorgeschlagen.</p> <p>Inhalt des dritten Hinweises beschreibt den Zustand der defekten und maroden Schutzwand im Bereich der Sulzbacher Straße 9a. Diese marode Schutzwand aus Holz (gebaut 1981 im Nachgang des HW) wurde durch das Hochwasser am 20.09.2014 teilweise zerstört und bis dato nicht ertüchtigt. Die Ertüchtigung der Schutzwand wird in den Maßnahmensteckbriefen nun als weitere Maßnahme ergänzt. Weiterhin sind aus Sicht des Anwohners die in den Maßnahmensteckbriefen aufgeführten Verwallungen nicht nur zwischen km 5,80 und km 6,40 sinnvoll, sondern auch oberhalb km 6,40 um das Einströmen von Wasser in den alten Ortskern zu verhindern (HW 1981). Laut den aktuellen Berechnungen der HWGK und HWRK wurde dieser Vorgang nicht nachgewiesen. Hier muss in den weiterführenden Planungen zum Bau von Verwallungen betrachtet werden, in welchem Umfang diese Verwallungen durchzuführen sind.</p>	

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7

Gemarkung: Oberliederbach

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Gewässer: Liederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Länge [km]: 1

Ansprechpartner

Behörde / Verband Anschrift	Ansprechpartner	Telefon	E-Mail
Gemeinde Liederbach am Taunus Tiefbau Villebon-Platz 9-11 65835 / Liederbach am Taunus	Wolfgang Praefcke	0693009826	wolfgang.praefcke@liederbach-taunus.de

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7

Gewässer: Liederbach

Gemarkung: Oberliederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Länge [km]: 1

Klassifizierung, Wirkungsanalyse, Aufwand und Vorteil für die weitergehenden Maßnahmen								* siehe Bewertungsschema	
Nr.	Code	Kurzbeschreibung	Klasse	Planungs- zustand	Wirkungsanalyse *			Aufwand und Vorteil *	
					Wirkung auf HW-Risiko	Wirkung auf HW-Abfluss	Wirkung auf Schutzgüter	Aufwand	Vorteil
7_7	111	Festsetzungen zum vorbeugenden Hochwasserschutz in Bebauungsplänen.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(-)	(o)
7_8	123	Angepasste Siedlungsentwicklung durch Integration des vorbeugenden HW-Schutz in die Bauleitplanung.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(+)	(+)
7_5	321	Verwallungen gemäß HWSK Liederbach.	Vorzug	in Planung	(++)	(o)	vgl. SUP	(o)	(+)
7_15	322	Rekonstruktion der teilweise zerstörten Schutzwand.	Vorzug	in Planung	(+)	(o)	vgl. SUP	(-)	(+)
7_10	331	Gewässerschau.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(+)	vgl. SUP	(o)	(+)
7_9	331	Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes bei Brücken.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(o)	(+)
7_1	332	Neubau der Brücke "Sulzbacher Straße" zur Vergrößerung der Abflusskapazität.	Vorzug	umgesetzt	(+)	(o)	vgl. SUP	(+)	(+)
7_2	332	Schleifen des alten Wehres im Bereich "Am Wehr".	Vorzug	umgesetzt	(o)	(o)	vgl. SUP	(o)	(o)
7_3	333	Gewässerausbau zwischen den Brücken "In den Eichen" und "Sulzbacher Straße" gemäß HWSK Liederbach.	Vorzug	umgesetzt	(+)	(o)	vgl. SUP	(o)	(+)
7_4	333	Gewässerausbau unterhalb der Brücke "Sulzbacher Straße" gemäß HWSK Liederbach.	Vorzug	in Planung	(+)	(o)	vgl. SUP	(o)	(+)
7_7	334	Überleitung zum Augrabens gemäß HWSK Liederbach.	Vorzug	in Planung	(+)	(+)	vgl. SUP	(o)	(+)

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7

Gewässer: Liederbach

Gemarkung: Oberliederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Länge [km]: 1

7_11	341	Erhöhung der Retentionswirkung durch infrastrukturelle Maßnahmen.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(++)	vgl. SUP	(+)	(++)
7_12	441	Veröffentlichung HWGK und HWRK.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(-)	(+)
7_13	442	Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit zum vorbeugenden Hochwasserschutz.	Vorzug	Vorschlag	(++)	(o)	vgl. SUP	(o)	(++)
7_14	451	Aufstellung von Alarm- und Einsatzplänen.	Vorzug	Vorschlag	(++)	(o)	vgl. SUP	(+)	(++)

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7

Gewässer: Liederbach

Gemarkung: Oberliederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Länge [km]: 1

detaillierte Beschreibungen zu den weitergehenden Maßnahmen

Nr. / Code	Kurzbeschreibung / Lage	Maßnahmenbeschreibung	Quelle	WRRL
7_7	Festsetzungen zum vorbeugenden Hochwasserschutz in Bebauungsplänen.	Festsetzungen zum hochwasserangepassten Bauen bei der Aufstellung, Änderung und Fortschreibung von Bebauungsplänen für neue Baugebiete und im Siedlungsbestand.		<input type="checkbox"/>
111	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>			
7_8	Angepasste Siedlungsentwicklung durch Integration des vorbeugenden HW-Schutz in die Bauleitplanung.	Umsetzung einer angepassten Siedlungsentwicklung durch die Anpassung der Bauleitplanung an das Hochwasserrisiko.		<input type="checkbox"/>
123	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>			
7_5	Verwallungen gemäß HWSK Liederbach.	Verwallungen zum Schutz der betroffenen Gebäude oberhalb der Brücke "In den Eichen" sowie Verwallungen entlang des rechten Ufers ab unterhalb der Brücke "Sulzbacher Straße" laut dem Hochwasserschutzkonzept Liederbach.		<input type="checkbox"/>
321	von km: <input type="text"/> 6,5 bis km: <input type="text"/> 5,9			

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7

Gewässer: Liederbach

Gemarkung: Oberliederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Länge [km]: 1

7_15	Rekonstruktion der teilweise zerstörten Schutzwand.	Rekonstruktion und Sanierung der durch das Hochwasser (20.09.2014) teilweise zerstörten Schutzwand aus Holz im Bereich der Liegenschaft Sulzbacher Straße 9a.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
322	von km: <input type="text" value="6,3"/> bis km: <input type="text" value="6,4"/>			
7_10	Gewässerschau.	Durchführung der Gewässerschau in regelmäßigen Abständen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
331	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>			
7_9	Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes bei Brücken.	regelmäßige Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes bei Engstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
331	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>			

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7

Gewässer: Liederbach

Gemarkung: Oberliederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Länge [km]: 1

7_1	Neubau der Brücke "Sulzbacher Straße" zur Vergrößerung der Abflusskapazität.	Neubau der Brücke "Sulzbacher Straße" zur Vergrößerung der Abflusskapazität.	<input type="checkbox"/>
332	von km: 6,4 bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
7_2	Schleifen des alten Wehres im Bereich "Am Wehr".	Schleifen des alten Wehres im Bereich "Am Wehr".	<input type="checkbox"/>
332	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
7_3	Gewässerausbau zwischen den Brücken "In den Eichen" und "Sulzbacher Straße" gemäß HWSK Liederbach.	Gewässerausbau zwischen den Brücken "In den Eichen" und "Sulzbacher Straße" gemäß dem Hochwasserschutzkonzept des Liederbachs.	<input type="checkbox"/>
333	von km: 6,4 bis km: 6,3		<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7

Gewässer: Liederbach

Gemarkung: Oberliederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Länge [km]: 1

7_4	Gewässerausbau unterhalb der Brücke "Sulzbacher Straße" gemäß HWSK Liederbach.	Gewässerausbau unterhalb der Brücke "Sulzbacher Straße" gemäß HWSK Liederbach.	<input type="checkbox"/>
333	von km: <input type="text" value="6,3"/> bis km: <input type="text" value="5,9"/>		<input type="checkbox"/>
7_7	Überleitung zum Augrabens gemäß HWSK Liederbach.	Überleitung zum Augrabens zur Hochwasserentlastung sowie zur effizienteren Nutzung der Retentionsflächen gemäß des Hochwasserschutzkonzeptes Liederbach.	<input type="checkbox"/>
334	von km: <input type="text" value="6,05"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
7_11	Erhöhung der Retentionswirkung durch infrastrukturelle Maßnahmen.	Minimierung der Flächenversiegelung und Entsiegelung von Nutz- u/o. Verkehrsflächen. Rückhalt von Niederschlagswasser auf Gründächern und Gartenflächen. Aufnahme von Regelungen zur Versickerung von Niederschlagswasser in kommunale Satzungen.	<input type="checkbox"/>
341	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 7

Gemarkung: Oberliederbach

Gemeinde: Liederbach am Taunus

Gewässer: Liederbach

von [km]: 6,5 bis [km]: 5,5

Länge [km]: 1

7_12	Veröffentlichung HWGK und HWRK.	Verlinkung innerhalb der Internetseite der Kommune zur Veröffentlichung der HWGK/HWRK durch das Regierungspräsidium.	<input type="checkbox"/>
441	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
7_13	Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit zum vorbeugenden Hochwasserschutz.	Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit zum vorbeugenden Hochwasserschutz. Bewusstsein um Gefahren und individuelle Verantwortung der Bürger entwickeln, um Eigenvorsorge zu stimulieren.	<input type="checkbox"/>
442	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
7_14	Aufstellung von Alarm- und Einsatzplänen.	Erstellung eines Einsatzplanes für den Hochwasserfall unter Beteiligung der Verantwortlichen aus Feuerwehr, überörtliche Behörden und Organisationen.	<input type="checkbox"/>
451	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>